

Josefsgeschichte

Josephsgeschichte

Lesen

Übersetzung

Genießen

Übertragung

Nachdenken

Kommentar

– Harald Schweizer –

Tübingen, 27. Mai 2017

Ursprüngliche Josefsgeschichte auf Hebräisch – mit integrierten Äußerungseinheiten zum angegebenen Datum.

Kurzversion! – für Erläuterungen ist speziell SCHWEIZER (1991) nachzuschlagen. – Der aktuelle Text ist auch Bestandteil von *jguebers.pdf*

Im Internet – Adresse dieser Kurzversion 5:

<http://www-ct.informatik.uni-tuebingen.de/daten/jguebers5.pdf>

Vollversion (Begründungen und Literatur):

<http://www-ct.informatik.uni-tuebingen.de/daten/jguebers.pdf>

Tipps: Via Zählung der Äußerungseinheiten kann man sich von den anderen Textversionen (Übersetzungen) her leicht vergewissern, wie jeweils der hebräische Befund ist.

Für Weiterverarbeitung in *wissenschaftlichem* Kontext **diese Version nicht verwenden**, sondern immer nur das große Manuskript!

Zum doppelt geschriebenen Titel: wir bevorzugen »Josefsgeschichte«. In der alttestamentlichen Wissenschaft dominiert aber »Josephsgeschichte«, entsprechend wird diese Schreibung auch bei *Google*-Suchen verwendet. Um dabei »im Spiel zu bleiben« wurde der Titel verdoppelt . . .

Die Analysen zur Josefsgeschichte gibt es in *Vollversionen* (aktuell bzw. archiviert [zum angegebenen Datum]) und – als Auszug aus der je aktuellen Vollversion – in einer Reihe von **Kurzversionen**.

Die (jeweils aktuelle) VOLLVERSION ist ein eigenes, kohärent lesbares, intaktes Manuskript. *Zusätzlich* verstehen wir sie als *Datenbank*, der einzelne Informationspartien entnommen werden können. Dies rechtfertigt sich nur, wenn eine Art *Mehrwert* der Kurzversionen daraus resultiert.

Ein solcher *Mehrwert* liegt nicht nur in der größeren *Handlichkeit* der jeweiligen Kurzversion, wenngleich dieser Aspekt nicht zu verachten ist angesichts von bald 4000 Seiten der Vollversion . . ., sondern er liegt im *Zuschnitt* der jeweiligen Ausgabe auf *eine ausgewählte Fragestellung* hin.

– Öfters werden dafür weiter auseinanderliegende Passagen der Vollversion kompakter kombiniert, bisweilen auch integriert = ineinander gemischt, so dass bestehende gedankliche Zusammenhänge besser sichtbar werden.

– Naheliegender: Man möchte den langen, kohärenten und kunstvollen Erzähltext für *eine Fragestellung*, für *einen* Verwendungszweck heranziehen. Dafür ist es unnötig, all die anderen Themenstellungen und Abhandlungen auch noch zu übernehmen.

Die *Orientierung* im Manuskript, das *Verweisen auf es / Zitieren* sollte immer die **Kapitel-, Abschnittsbezeichnung zugrundelegen, nie die Seitenzahlen**. – Wer in dieser Weise eine KURZVERSION heranzieht, kann sicher sein, damit bei gleichem Datum den Datenstand der VOLLVERSION zu treffen. In Literaturangaben bitte nur die Vollversion nennen (mit Datumsangabe)!

Alle Kurzversionen werden per Programm aus der *je aktuellen* Vollversion neu erzeugt. Folglich gibt es keine gedanklichen 'Überhänge', inkonsistente = veraltete Daten. Die Texte der jeweiligen Abschnitte sind *identisch zum jeweiligen Datum* – durch alle Versionen hindurch.

Was an Kurzversionen verfügbar ist, sei hier vorgestellt. Zum Wechseln genügt es, in der Webadresse die Schlussziffer abzuändern:

Kurzversion 0: Originale Josefsgeschichte in Übertragung

<http://www-ct.informatik.uni-tuebingen.de/daten/jgubers0.pdf>

Orientierung: Ohne irgendwelche Zusatzinformationen wird der Text der *literarkritisch freigelegten originalen* Josefsgeschichte in einer freieren Übersetzung = *Übertragung* geboten. Nichts soll ablenken. Die Erzählung ist wieder in ihrem ursprünglichen Zuschnitt lesbar.

Kurzversion 1: Mit Stammtischreaktionen

<http://www-ct.informatik.uni-tuebingen.de/daten/jgubers1.pdf>

Orientierung: Ursprungsversion der Josefsgeschichte in einer Übersetzung nah an der hebräischen Sprachstruktur, verbunden **mit hinzugedichtetem Auditorium**. Letzteres liefert einerseits notwendige Zusatzinformationen (gestützt auf die wissenschaftlichen Analysen – für Präzisierungen bitte im Essay zu Ziff.1 der Vollversion nachschlagen! – Der *Essay* ist auch in Kurzversion 2 enthalten.), hilft andererseits, den aktuellen Text *literarisch aufmerksam zu lesen*. Dadurch soll auch eine hinderliche Scheu und Ehrfurcht vor dem biblischen Text abgebaut werden. Durch Interaktion der 4 Sprecherrollen soll der »Ton« des Textes, die Emotionalität, die die Textstruktur beim Wahrnehmen auslöst, angedeutet werden. Da diese Textebene beim Lesen biblischer Texte meist übersehen wird, verfällt man zu häufig dem Missverständnis, der jeweilige Text wolle *informieren*, könne *sachlich* befragt werden. Das Zueinander der Rollen macht sichtbar, dass der Text primär Gefühle, Gedankenverbindungen und ihre Verarbeitung wachruft. Was letztlich daraus entsteht, ist noch ungesagt. – Damit kann/soll das Interesse an einer intensiveren, ganzheitlicheren Beschäftigung mit dem biblischen Text gefördert werden. *Sprechakte und ihre Wirkung* stehen der primitiven und unhaltbaren Gleichung: 'Text = Wirklichkeit' entgegen:

Kurzversion 1.1: Mit Stammtischreaktionen

<http://www-ct.informatik.uni-tuebingen.de/daten/jgubers11.pdf>

Orientierung: Ursprungsversion der Josefsgeschichte – wie bei KURZVERSION 1. Nun wird aber für jeden Lesenden – LEKTOR, HÖRER(1), HÖRER(2), GELEHRTER – eine eigene Version ausgedruckt, mit Markierung der jeweiligen Sprecherrolle. Das erlaubt es – *privat oder öffentlich* – die originale Josefsgeschichte *leicht mit verteilten Rollen zu lesen / vorzutragen*. Die Erzählung gewinnt dadurch weiter an Lebendigkeit.

Separat, ins große Ms integriert (dort unter Ziff. 3.7), gibt es eigene Textausgaben für jeden der 4 Sprecher-Typen:

Lektor:: <http://www-ct.informatik.uni-tuebingen.de/daten/jguebers11-1.pdf>
Hörer(1):: <http://www-ct.informatik.uni-tuebingen.de/daten/jguebers11-2.pdf>
Hörer(2):: <http://www-ct.informatik.uni-tuebingen.de/daten/jguebers11-3.pdf>
Gelehrter:: <http://www-ct.informatik.uni-tuebingen.de/daten/jguebers11-4.pdf>

Kurzversion 2: Josefsgeschichte streng und informativ

<http://www-ct.informatik.uni-tuebingen.de/daten/jguebers2.pdf>

Orientierung: Ursprungsversion der Josefsgeschichte in **strenger**, d.h. besonders eng an der hebräischen Sprachstruktur orientierter **Übersetzung, verbunden mit dem Essay** aus Ziff. 1 des großen Manuskripts. Sprachlich-grammatisch, literarisch, methodentheoretisch, hermeneutisch und historisch – um nur die wesentlichen Akzente zu nennen – werden viele Aspekte für das analysierende Verständnis des Textes geboten. – »Zusammenfassende Interpretation«. – Aus »6. Ausklang« von *jguebers.pdf* sind die abschließenden Übersichtscharakterisierungen des Textes angehängt.

Kurzversion 3: Endtext = Original-JG + Redaktionen

<http://www-ct.informatik.uni-tuebingen.de/daten/jguebers3.pdf>

Orientierung: Josefsgeschichte als *biblischer Endtext*, als »kanonische Version« (= **Ursprungserzählung + redaktionelle Additionen**), im Zuschnitt wie in den gängigen Bibelausgaben – in der etwas freieren Übersetzung aus Ziff.1 von *jguebers.pdf*. *Aber: Zusätzlich sind die von uns erkannten literar(krit)ischen Brüche eingezeichnet.* Durch Unterschied in der Schriftgröße/Einrückung kann man erkennen, welche Passagen der Ursprungsversion angehören, welche dagegen späteren redaktionellen Überarbeitungen. Wer will, kann an der eigenen Lektüreerfahrung testen, wie solch ein Textkonglomerat wirkt. Es werden auch diverse Übungs-/Beobachtungsvorschläge gemacht.

Kurzversion 4: Keine JG; Materialien zur Interpretation

<http://www-ct.informatik.uni-tuebingen.de/daten/jguebers4.pdf>

Orientierung: Jede Textbeschreibung und -interpretation muss *reflektiert* erfolgen. Geschieht dies nicht, drohen entweder Willkür der Auslegung oder ausgesprochen *fundamentalistische* Missverständnisse. Beides ist fruchtlos, ja gefährlich und ver-dummend. – Seit der Antike ist das Nachdenken über Sprache, Grammatik, Textinterpretation im Gange, und auch in jüngster Zeit ist die Debatte und Erweiterung der Beschreibungsmöglichkeiten lebendig. Daran kann man anknüpfen. – Die **Kurzversion 4** trägt aus verschiedenen Teilen von *jguebers.pdf* die Passagen zusammen, die sich mit derartigen **Theoriefragen** beschäftigen.

Kurzversion 5: Ur-Josefsgeschichte – AUF HEBRÄISCH

<http://www-ct.informatik.uni-tuebingen.de/daten/jguebers5.pdf>

Orientierung: Wie die anderen Versionen/Übersetzungen in die selben Äußerungseinheiten gegliedert – was die Verständigung = Nachschlagbarkeit/Verweise erleichtert. Zudem größere Drucktype als in *jguebers.pdf*.

Kurzversion 6: Methode »Literarkritik« – Illustration

<http://www-ct.informatik.uni-tuebingen.de/daten/jguebers6.pdf>

Orientierung: Am Beispiel des Anfangs der Josefsgeschichte (Gen 37) – *auf Deutsch* – wird die Vorgehensweise der neukonzipierten Literarkritik – vgl. auch unseren *wikipedia*-Artikel dazu – praktisch und Schritt für Schritt vorgestellt. Ebenso: Übersichtsergebnisse zur Josefsgeschichte.

Kurzversion 7: Ur-Josefsgeschichte AUF LATEIN

<http://www-ct.informatik.uni-tuebingen.de/daten/jgubers7.pdf>

Orientierung: Diese Vulgata-Version – auch hier die redaktionellen Überarbeitungen eliminiert – kann als spannende Erzählung im Lateinunterricht verwendet werden – die biblische Endtextversion ist wegen der massenhaften Zusätze dafür nicht geeignet; daran ändert auch das *Latein* nichts . . . Übernommen aus Ziff. 3.5 der Vollversion.

Kurzversion 7.1: Ur-Josefsgeschichte AUF FRANZÖSISCH

<http://www-ct.informatik.uni-tuebingen.de/daten/jgubers71.pdf>

Orientierung: Übersetzung der wörtlichen deutschen Fassung – einschließlich Beachtung der Äußerungseinheiten. Übernommen aus Ziff. 3.1 der Vollversion.

Kurzversion 7.2: Ur-Josefsgeschichte AUF ENGLISCH

<http://www-ct.informatik.uni-tuebingen.de/daten/jgubers72.pdf>

Orientierung: Übersetzung der wörtlichen deutschen Fassung – einschließlich Beachtung der Äußerungseinheiten. Übernommen aus Ziff. 3.2 der Vollversion.

Kurzversion 8: Ur-Josefsgeschichte/ HEBRÄISCH – Sprechakte/Tempus

<http://www-ct.informatik.uni-tuebingen.de/daten/jgubers8.pdf>

Orientierung: In der Hebraistik ist die Kontroverse alt, wie eine verlässliche *Tempusinterpretation* durchzuführen sei – Frage der Verbfunktionen, Nominalsätze, Aspekte, Modalitäten usw. – Wir vertreten die These im »Interpretationskonzept 'Mathilde'«, dass durch verschiedene Satztypen (in Kombination mit Konjugationsformen – bei Verbalsätzen) zunächst einmal **Sprechakte** angezeigt sind. Damit hängt zusammen, welche *Modalitäten* im Spiel sind. »Sprechakte« und »Modalitäten« sind zu trennen! Die Frage des **Tempus** wird über Einbeziehung auch weiterer Indizien geklärt. »Sprechakte« – allerdings in von uns neu konzipierter Form.

Kurzversion 8.1: Ur-Josefsgeschichte/ GRIECHISCH – LXX

<http://www-ct.informatik.uni-tuebingen.de/daten/jgubers81.pdf>

Orientierung: Motivation ist es zu sehen, wie der kanonische Endtext, also einschließlich der Brüche, die durch redaktionelle Erweiterungen entstanden waren – vgl. KURZVERSION 3 – von einem Übersetzer bewältigt wurden, der von dieser Fragestellung noch nichts ahnte – die Brüche aber intuitiv spürte, spüren musste. Die Auswirkung der redaktionellen Nahtstellen lag nicht im Ermessen des Übersetzers. Intuitiv *musste* er auf derartige Brüche reagieren, auch wenn ihm ihre Ursache nicht bewusst geworden war.

Es ist sogar wahrscheinlich – das sei ohne Karikatur gesagt –, dass intuitives Bemerkens einer Störung mit dem Gedanken weggedrängt wurde, man habe es ja doch mit einem 'heiligen' Text zu tun, wohl also mit einem Tiefsinn, der noch zu ergründen sei . . .

Es kommen weitere übersetzungstechnische Aspekte hinzu: Sprach(*familien*)verschiedenheit, Eigeninteressen des Übersetzers, Einfluss/Nicht-Einfluss der gesamten Textstruktur auf die Einzellösung. Die Betrachtung der LXX-Josefsgeschichte konzentriert sich auf das *erste* Beispiel in der dann folgenden langen Kette der Texttradition.

Kurzversion 9.1: Ur-Josefsgeschichte/ Auswertung – Grafiken I

<http://www-ct.informatik.uni-tuebingen.de/daten/jgubers91.pdf>

Orientierung: Zwei Grafiktypen aus der zusammenfassenden Interpretation werden synoptisch präsentiert. Einerseits geht es um Befunde (aus 6.73). Dann aber schon um die Frage, welche *diskursive Stoßrichtung* diese inhaltlichen Aspekte haben (aus 6.74). *Fortführung in Kurzversion 9.2.*

Kurzversion 9.2: Ur-Josefsgeschichte/ Auswertung – Grafiken II

<http://www-ct.informatik.uni-tuebingen.de/daten/jguebers92.pdf>

Orientierung: Kurzversion 9.1 weiterführend interessiert, welche Dynamik die Josefsgeschichte in ihrer Entstehungszeit ausgelöst hat. Es war wohl ein Wechselbad von Faszination und Protest. Dem JG-Autor war bewusst, was er in Gang setzen werde – diverse Anspielungen zeigen es deutlich.

Kurzversion 9.3: Ur-JG/ AT-Korpusanalysen

<http://www-ct.informatik.uni-tuebingen.de/daten/jguebers93.pdf>

Orientierung: Anderes Stichwort: **INTERTEXTUALITÄT**. Die Josefsgeschichte entstand nicht als Solitär, sondern im Kontext vieler weiterer Texte, von denen nicht wenige in heutigen Bibelausgaben noch erhalten sind. Mit ihrer Hilfe können Querverbindungen nachgewiesen werden, die einerseits die sprachliche Prägung des JG-Autors zeigen, aber auch gewollte/bewusste Anspielungen – um die Textwahrnehmung im Sinn des JG-Autors zu steuern. Damit wird zusätzlich erkennbar, wie sich der JG-Autor innerhalb der literarischen Tradition positioniert – oft im *Kontrast* zur schon 'geheiligten' Überlieferung. Die – 'Kanonisierung' folgt erst etwas später – unter Einbeziehung der dann aber bereits kräftig redaktionell umgearbeiteten JG.

Kurzversion 9.4: REDAKTIONEN/ AT-Korpusanalysen

<http://www-ct.informatik.uni-tuebingen.de/daten/jguebers94.pdf>

Orientierung: Nochmals Stichwort: **INTERTEXTUALITÄT** – nun aber im Zusammenhang mit den nachträglichen Überarbeitungen der Erzählung. Manchmal steuern eben auch die Redaktoren mit *längeren* Wortketten nachvollziehbare Verweise auf externe Texte bei. Dadurch wird besser erkennbar, welche Motive und welche geistige Herkunft die Bearbeiter prägten.

Kurzversion 9.5: Original-JG / Wortkettenkonkordanz

<http://www-ct.informatik.uni-tuebingen.de/daten/jguebers95.pdf>

Orientierung: *Einzeltextbezogen* werden lückenlos die Befunde der *Wortkettenkonkordanz* aufgelistet (wogegen 'Konkordanz' üblicherweise lediglich Einzelworte, *tokens*, als Grundlage hat – mit zusätzlichen 2 Nachteilen: (a) das Einzelwort (z.B. Verb) wird auf die 'Grundform' reduziert, (b) es wird auch schon 'inhaltlich' vor-sortiert). – Im Gegensatz dazu bei uns streng an den *Ausdrücken* orientiert: Es werden einzelne interessante Begleitassoziationen (auf expliziten Wortketten beruhend) besprochen. – Entspricht Ziff. 2.6 und 2.7 in der Vollversion.

Kurzversion 9.6: Typisierung der Redaktoreingriffe

<http://www-ct.informatik.uni-tuebingen.de/daten/jguebers96.pdf>

Orientierung: Mehr Klarheit in die sekundären Teiltex-te zu bringen, ist eine schwierige Aufgabe. Wir haben in Ziff. 4 der Vollversion mehrere flankierende Untersuchungen durchgeführt und für 5 *Typen von Redaktoren* Folgerungen gezogen. Wieviele reale »Hände« sich dahinter verbergen, ist eine unbeantwortbare Frage. Sicher wird sich hierbei noch manches verschieben. Aber die gebotene Klassifizierung ist schon recht breit abgesichert. – Auch diese Kurzversion wird immer auf dem aktuellsten Stand gehalten. – Entspricht mehreren Punkten aus Ziff. 4 der Vollversion. *Kurzversion 96* erspart umständliches Nachschlagen bei der Lektüre von Ziff. 4.

SUCHFUNKTION – im *acrobat reader* (oder einem vergleichbaren Programm), sie lässt sich natürlich nutzen, um gezielt Befunde zu einzelnen Fragestellungen zu erheben. Dabei darauf achten, *wie die Suchanfrage formuliert* ist – auch *auf Leerstellen (blanks) achten!* Vorausgesetzt ist im Fall von *Kurzversionen* natürlich, dass die gesuchte Information dort überhaupt enthalten ist. . . Sicherer: Für Suchläufe die *Vollversion* nehmen! Ein und der selbe thematische Bereich kann *verschiedene Such-typen* erfordern. – Beispiele:

Delila – als Suchbegriff im Suchfenster eingegeben – liefert die Stellen, wo der Eigenname explizit im Text verwendet wird.

lila – wer ahnt, dass es unterschiedliche Wiedergaben gibt, kann den Eigennamen *abgeschnitten* eingeben – und erhält damit beides – *Dalila* bzw. *Delila*. Natürlich könnte auch die Farbbezeichnung unter den Treffern sein. Sie muss dann eben übergeben werden.

Ri 16 – im Suchfenster eingegeben – zeigt an, wo das biblische Kapitel (in dem »Delila« auftritt) – gleichgültig ob mit oder ohne folgende Versangabe – im Erläuterungstext genannt ist. Die Kapitelzahl folgt *nach* Leerzeichen.

[RI16 – im Suchfenster eingegeben, in diesem festen Format – liefert die *Konkordanzbefunde* zum selben Kapitel.

ZITIEREN / LITERATURANGABE: Verweis auf die VOLLVERSION etwa wie folgt. KURZVERSIONEN nicht verwenden, sondern in wissenschaftlichem Rahmen immer nur die Vollversion – möglichst die jeweils *aktuelle* – angeben. Die Daten entsprechen sich:

aktuelle Vollversion ← gleichzeitige Kurzversionen:

Fixierte Textgestalten – von der UB-Tübingen übernommen:

1. Auflage:

SCHWEIZER, H, Josefsgeschichte/Josephsgeschichte. (Version vom 14. Februar 2014):

<http://tobias-lib.uni-tuebingen.de/volltexte/2014/7253/>

2. Auflage:

SCHWEIZER, H, Josefsgeschichte/Josephsgeschichte. (Version vom 2. Februar 2015):

<http://hdl.handle.net/10900/59027>

3. Auflage:

SCHWEIZER, H, Josefsgeschichte/Josephsgeschichte. (Version vom 26. Januar 2016):

<http://hdl.handle.net/10900/68090>

oder:

<http://nbn-resolving.de/urn:nbn:de:bsz:21-dspace-59076>

4. Auflage:

SCHWEIZER, H, Josefsgeschichte/Josephsgeschichte. (Version vom 22. Mai 2017):

<http://hdl.handle.net/10900/76422>

oder:

<http://nbn-resolving.de/urn:nbn:de:bsz:21-dspace-764225>

[analog bei weiteren Auflagen]

Sich verändernde, je aktuelle Textgestalt:

SCHWEIZER, H Josefsgeschichte/Josephsgeschichte. (Version vom [Datum!]):

<http://www-ct.informatik.uni-tuebingen.de/daten/jguebers.pdf>

Wie erwähnt: Bezugnahme auf einzelne Passagen immer nur via **Kapitel-, Abschnittsbezeichnung**, also z.B. *Ziff. 3.3. Dadurch bleibt die Vergleichbarkeit unterschiedlicher Versionen erhalten.* Auf *Seitenzahlen* dagegen ist kein Verlass: sie verändern sich.

DRUCKEN: Die Datei ist schon im Querformat angelegt. Bevor Sie drucken, beachten Sie in der DRUCKVORSCHAU, ob zwei Seiten auf einer Druckseite richtig dargestellt werden. Wahr-

scheinlich müssen Sie zusätzlich – bei EIGENSCHAFTEN-FERTIGSTELLUNG – auf »Querformat« stellen.

Nicht alle Druckprogramme arbeiten in gleicher Weise. Daher am besten *eine Probe* zu Testzwecken drucken!

EINLADUNG ZUM ÜBERSETZEN: *Ziff.3 = Anhang 1* bietet die Originale Josefs Geschichte in verschiedenen Sprachen. Eingangs von Ziff. 3 wird dazu eingeladen, dieses *Angebot zu erweitern*, den Text also in weiteren Sprachen anzubieten. Wenn Sie daran Interesse haben,

– lesen Sie bitte die erste Seite von Ziff.3,
– nehmen Sie Kontakt auf mit: *h.schweizer.moess@web.de* – dabei können weitere praktische Fragen geklärt werden.

Übersetzt wird die Version in Ziff. 3.3 – für jede weitere Sprache im selben Format präsentiert, also auch mit der gleichen Zählung. Der Name der/des Übersetzerin/s wird natürlich genannt werden.

EINLADUNG ZU BEITRAG:

Das Manuskript enthält schon Beiträge anderer Autoren (z.B. zu THOMAS MANN). Wer aufgrund spezieller Qualifikation einen eigenen Beitrag beisteuern möchte, sei dazu eingeladen. Er/sie nehme Kontakt mit H. SCHWEIZER auf.

Das Gesamtmanuskript samt der Extraktion der KURZVERSIONEN wird mit TUSTEP, dem »Tübinger System von Textverarbeitungsprogrammen« erstellt – ein bewundernswert komplexes *tool*, mit dem nicht nur Fragen der *Edition* bearbeitet werden können, sondern – zuvor – schon solche der *Gewinnung von Analysedaten/-ergebnissen*. Letzteres in anderen Fällen auch mit externen Programmen – erstellt von Studierenden der Informatik im Rahmen von Qualifikationsarbeiten. Aber TUSTEP bewährt sich sehr gut bei derart hochkomplexen Fragestellungen zum Thema »Text«, letztlich – als 'Spitze des Eisbergs' – bei der Bündelung zum edierten Text. Herzlichen Dank daher – auch für viele Einzelberatungen – an PROF. DR. WILHELM OTT und Herrn KUNO SCHÄLKLE, auch stellvertretend für weitere Mitarbeiter der Abteilung am universitären Rechenzentrum. – Für Hilfestellungen bin ich auch verschiedenen Mitarbeitern der Informatik-Fakultät dankbar. Die Komplexität der Technik zwingt zu Kommunikation – ein schöner Seiteneffekt.

Die in die *Kurzversionen* übernommenen Passagen stimmen immer mit den betreffenden Abschnitten in **jguebers.pdf** (aktuelle Version) überein. Gibt es in letzterem, im 'großen' Manuskript, Korrekturen, werden sie im gleichen Zug automatisch in die Kurzversionen übernommen.

Für Hinweise auf die Notwendigkeit von Korrekturen bin ich dankbar. Bitte senden an:

h.schweizer.moess@web.de

3.6 Ursprungsversion auf Hebräisch

37,2b*	יֹסֵף הָיָה רָעָה אֶת־אָחָיו בְּצֹאן
37,2c	וְהוּא נָעַר
37,3a	וַיִּשְׂרָאֵל אֶהָב אֶת־יֹסֵף מִכָּל־בְּנָיו
37,3b	כִּי־בָן־זִקְנִים הוּא לוֹ
37,3c	וַעֲשֵׂה לוֹ כְּתוּבַת פְּסִים
37,5a	וַיַּחַלֵּם יֹסֵף חֲלוֹם
37,5b	וַיַּגֵּד לְאָחָיו
37,6a	וַיֹּאמֶר אֲלֵיהֶם
37,6b	שְׁמַעוּ־נָא הַחֲלוֹם הַזֶּה
37,6c	אֲשֶׁר חָלַמְתִּי
37,7a	וְהִנֵּה
37,7b	אֲנַחְנוּ מְאֻלְמִים אֲלֵמִים בְּתוֹךְ הַשָּׂדֶה
37,7c	וְהִנֵּה
37,7d	קָמָה אֲלַמְתִּי
37,7e	וְגַם־נֹצְבָה
37,7f	וְהִנֵּה
37,7g	תִּסְבְּיָה אֲלַמְתִּיכֶם
37,7h	וּתִשְׁתַּחֲוֶינָן לְאֲלַמְתִּי
37,8a	וַיֹּאמְרוּ לוֹ אָחָיו
37,8b	הַמֶּלֶךְ תִּמְלֹךְ עָלֵינוּ
37,8c	אִם־מְשׁוֹל תִּמְשַׁל בָּנוּ
37,11a	וַיִּקְנֹאוּ־בוֹ אָחָיו
37,11b	וְאָבִיו שָׁמַר אֶת־הַדְּבָר
37,12a	וַיֵּלְכוּ אָחָיו לְרַעוּת אֶת־צֹאן אֲבֵיהֶם בְּשֹׁכֶם
37,13a	וַיֹּאמֶר יִשְׂרָאֵל אֶל־יֹסֵף
37,13b	הֲלוֹא אָחִיךָ רַעִים בְּשֹׁכֶם
37,13c	לָכֵה
37,13d	וּאֶשְׁלַחְךָ אֲלֵיהֶם

37,13e וַיֹּאמֶר לוֹ
 37,13f הַגִּבִּי
 37,14a וַיֹּאמֶר לוֹ
 37,14b לְדָגָא
 37,14c רֵאֵה אֶת־שְׁלוֹם אַחִיךָ וְאֶת־שְׁלוֹם הַצֹּאֵן
 37,14d וְהַשְׁבִּי דְבָר
 37,14e וַיִּשְׁלַחְהוּ מֵעֵמֶק חֲבָרוֹן
 37,14f וַיָּבֵא שְׂכָמָה
 37,15a וַיִּמְצָאֶהוּ אִישׁ
 37,15b וְהָיָה תַעֲהָ בַשָּׂדֶה
 37,15c וַיִּשְׁאַלְהוּ הָאִישׁ לֵאמֹר
 37,15d מַה־תְּבַקֵּשׁ
 37,16a וַיֹּאמֶר
 37,16b אֶת־אֲחִי אֲנֹכִי מִבְּקֶשׁ
 37,16c הַגִּידָה־נָא לִי
 37,16d אֵיפֹה הֵם רַעִים
 37,17a וַיֹּאמֶר הָאִישׁ
 37,17b נִסְעוּ מִזֶּה
 37,17c1 כִּי
 37,17c2 שְׁמַעְתִּי אֲמָרִים
 37,17d גִּלְכָה דְתִינָה
 37,17e וַיִּלְךְ יוֹסֵף אַחֵר אָחָיו
 37,17f וַיִּמְצָאֵם בְּדַתָּן
 37,18a וַיִּרְאוּ אֹתוֹ מֵרַחֵק
 37,18b וּבִטְרֵם יִקְרַב אֲלֵיהֶם
 37,18c וַיִּתְנַבְּלוּ אֹתוֹ לְהִמִּיתוֹ
 37,19a וַיֹּאמְרוּ אִישׁ אֶל־אָחָיו
 37,19b הִנֵּה
 37,19c בֹּעַל הַחֲלָמוֹת הַלְזָה בָּא
 37,20a וְעַתָּה

37,20b לְכוּ
 37,20c וְנִהְרְגָהוּ
 37,20d וְנִשְׁלַכְהוּ בְּאֶחָד הַבְּרוֹת
 37,20e וְאָמְרוּ
 37,20f חַיָּה רָעָה אֲכָלְתָּהוּ
 37,20g וְנִרְאָה
 37,20h מַה־יִּהְיֶה חַלְמָתוֹ
 37,23a וַיְהִי
 37,23b כַּאֲשֶׁר־בָּא יוֹסֵף אֶל־אָחָיו
 37,23c וַיִּפְשִׁטוּ אֶת־יוֹסֵף אֶת־כְּתָנֹתָו אֶת־כְּתָנֹת הַפְּסִים
 37,23d אֲשֶׁר עָלָיו
 37,24a וַיִּקְחֵהוּ
 37,24b וַיִּשְׁלַכוּ אֹתוֹ הַבְּרָה
 37,24c וְהַבּוֹר רַק
 37,24d אֵין בּוֹ מַיִם
 37,25a וַיִּשְׁבוּ לֵאכָל־לֶחֶם
 37,25b וַיִּשְׂאוּ עֵינֵיהֶם
 37,25c וַיִּרְאוּ
 37,25d וְהִנֵּה
 37,25e אֲרֻחַת יִשְׁמַעְאֵלִים בָּאָה מִגְּלָעַד
 37,25f וּגְמָלֵיהֶם נִשְׂאִים נֹכַחַת וּצְרִי וְלֹט
 37,25g הוֹלְכִים לְהוֹרִיד מִצְרַיִמָּה
 37,26a וַיֹּאמֶר יְהוּדָה אֶל־אָחָיו
 37,26b מַה־בָּצַע
 37,26c כִּי נִהְרַג אֶת־אָחָיו
 37,26d וְכִסְיוֹ אֶת־דָּמוֹ
 37,27a לְכוּ
 37,27b וְנִמְכְּרוּ לִישְׁמַעְאֵלִים
 37,27c וַיִּדְּנוּ אֶל־תְּהִי־בוֹ
 37,27d כִּי־אָחָיו

37,27e בְּשָׂרְנוּ הוּא
 37,27f וַיִּשְׁמְעוּ אָחִיו
 37,28a וַיַּעֲבְרוּ אַנְשִׁים מְדִינִים סַחְרִים
 37,28b וַיִּמְשְׁכוּ
 37,28c וַיַּעֲלוּ אֶת־יוֹסֵף מִן־הַבּוֹר
 37,28d וַיִּמְכְּרוּ אֶת־יוֹסֵף לַיִּשְׁמַעְאֵלִים בְּעֶשְׂרִים כֶּסֶף
 37,28e וַיָּבִיאוּ אֶת־יוֹסֵף מִצְרַיִם
 39,1b* וַיִּקְנֶהוּ אִישׁ מִצְרַיִם מִיַּד הַיִּשְׁמַעְאֵלִים
 39,2c וַיְהִי בְּבַיִת אֲדֹנָיו הַמִּצְרַיִם
 39,4a וַיִּמְצָא יוֹסֵף חֵן בְּעֵינָיו
 39,4b וַיִּשְׁרַת אֹתוֹ
 39,4c וַיִּפְקְדֵהוּ עַל־בֵּיתוֹ
 39,4d וְכָל־
 39,4e יִשְׁלוֹ
 39,4f וַתֵּן בְּיָדוֹ
 39,6d וְלֹא־יָדַע אֹתוֹ מְאוּמָה כִּי אִם־הִלָּחֵם
 39,6e אֲשֶׁר־הוּא אוֹכֵל
 39,6f וַיְהִי יוֹסֵף יָפֵה־תֹאֵר וַיִּפֶּה מְרָאָה
 39,7b וַתִּשָּׂא אִשְׁת־אֲדֹנָיו אֶת־עֵינֶיהָ אֶל־יוֹסֵף
 39,7c וַתֹּאמֶר
 39,7d שְׂכָבָה עִמִּי
 39,8a וַיִּמָּאֵן
 39,8b וַיֹּאמֶר אֶל־אִשְׁת־אֲדֹנָיו
 39,8c הֵן
 39,8d אֲדֹנִי לֹא־יָדַע אֹתִי
 39,8e מִה־בְּבַיִת
 39,8f וְכָל־
 39,8g אֲשֶׁר־יִשְׁלוֹ
 39,8h וַתֵּן בְּיָדִי
 39,9a אֵינְנוּ גְדוֹל בְּבַיִת הַזֶּה מִמְּנֵי

39,9b וְלֹא־חָשַׁךְ מִמְּנֵי מְאוּמָה כִּי אִם־אוֹתָךְ
 39,9c בְּאֶשֶׁר אֶת־אִשְׁתּוֹ
 39,10a וַיְהִי כַדְבָּרָה אֶל־יוֹסֵף יוֹם יוֹם
 39,10b וְלֹא־שָׁמַע אֵלֶיהָ לְשֹׁכֵב אֶצְלָהּ לִהְיוֹת עִמָּה
 39,11a וַיְהִי כִּהְיוֹם הַזֶּה
 39,11b וַיָּבֵא הַבֵּיתָה לַעֲשׂוֹת מְלֹאכְתּוֹ
 39,11c וְאִין אִישׁ מֵאֲנָשֵׁי הַבַּיִת שָׁם בְּבַיִת
 39,12a וַתִּתְפָּשֶׂהוּ בְּבִגְדוֹ לֵאמֹר
 39,12b שְׂכָבָה עִמִּי
 39,12c וַיַּעֲזֹב בְּגָדוֹ בְּיָדָהּ
 39,12d וַיָּנֹס
 39,12e וַיֵּצֵא הַחוּצָה
 39,13a וַיְהִי כִּרְאוּתָהּ
 39,13b כִּי־עָזַב בְּגָדוֹ בְּיָדָהּ
 39,13c וַיָּנֹס הַחוּצָה
 39,14a וַתִּקְרָא לְאֲנָשֵׁי בֵיתָהּ
 39,14b וַתֹּאמֶר לָהֶם לֵאמֹר
 39,14c רְאוּ
 39,14d הֲבִיֵּא לָנוּ אִישׁ עֹבְרֵי לְצַחֵק בְּנוֹ
 39,14e פָּא אֵלַי לְשֹׁכֵב עִמִּי
 39,14f וְאֶקְרָא בְּקוֹל גְּדוֹל
 39,15a וַיְהִי כְּשָׁמְעוֹ
 39,15b כִּי־הִרְיַמְתִּי קוֹלִי
 39,15c וְאֶקְרָא
 39,15d וַיַּעֲזֹב בְּגָדוֹ אֶצְלִי
 39,15e וַיָּנֹס
 39,15f וַיֵּצֵא הַחוּצָה
 39,16a וַתִּנָּח בְּגָדוֹ אֶצְלָהּ עַד־בּוֹא אֲדֹנָיו אֶל־בֵּיתוֹ
 39,17a וַתִּדְבֹר אֵלָיו כַּדְּבָרִים הָאֵלֶּה לֵאמֹר
 39,17b פֶּא־אֵלַי הָעֶבֶד הָעֹבְדֵי

39,17c אֲשֶׁר־הִבֵּאתָ לָנוּ לְצַחֵק בִּי
 39,18a וַיְהִי כַּהְרִימִי קוֹלִי
 39,18b וְאֶקְרָא
 39,18c וַיַּעֲזֹב בְּגָדוֹ אֶצְלִי
 39,18d וַיָּנֹס הַחוּצָה
 39,19a וַיְהִי כְשִׁמְעַ אֲדֹנָיו אֶת־דְּבָרֵי אִשְׁתּוֹ
 39,19d וַיַּחַר אָפוֹ
 39,20a וַיִּקַּח אֲדֹנֵי יוֹסֵף אֹתוֹ
 39,20b* וַיִּתְּנֵהוּ אֶל־בֵּית הַסֵּהֶר
 39,22a וַיִּתֵּן שָׂר בֵּית־הַסֵּהֶר בְּיַד־יוֹסֵף אֵת כָּל־הָאֲסִירִים
 39,22b אֲשֶׁר בְּבֵית הַסֵּהֶר
 39,22c וְאֵת כָּל־
 39,22d אֲשֶׁר עֹשִׂים שָׁם
 39,22e הוּא הָיָה עֹשֶׂה
 40,2a וַיִּקְצֹף פְּרַעֲזָה עַל שְׁנֵי סָרִיסָיו עַל שֵׁר הַמַּשְׁקִים וְעַל שֵׁר הָאוֹפִים
 40,3a* וַיִּתֵּן אֹתָם בְּמִשְׁמַר בֵּית שֵׁר הַטְּבָחִים
 40,4a וַיִּפְקֹד שֵׁר הַטְּבָחִים אֶת־יוֹסֵף אֹתָם
 40,4b וַיִּשְׁרַת אֹתָם
 40,4c וַיְהִיו יָמִים בְּמִשְׁמַר
 40,5a וַיַּחְלְמוּ חֲלוֹם שְׁנֵיהֶם אִישׁ חֲלָמוֹ בְּלַיְלָה אֶחָד אִישׁ כְּפִתְרוֹן חֲלָמוֹ
 40,6a וַיָּבֵא אֲלֵיהֶם יוֹסֵף בְּבִקְרָה
 40,6b וַיֵּרָא אֹתָם
 40,6c וְהֵנָּם זֹעֲפִים
 40,7a וַיִּשְׂאֵל אֶת־סָרִיסֵי פְרַעֲזָה
 40,7b אֲשֶׁר אֹתוֹ בְּמִשְׁמַר בֵּית אֲדֹנָיו
 40,7c לֵאמֹר
 40,7d מִדּוּעַ פָּנִיכֶם רָעִים הַיּוֹם
 40,8a וַיֹּאמְרוּ אֵלָיו
 40,8b חֲלוֹם חֲלָמְנוּ
 40,8c וּפְתָר אֵין אֹתוֹ

40,8d וַיֹּאמֶר אֲלֵיהֶם יוֹסֵף
 40,8e הֲלוֹא לְאֱלֹהִים פְּתָרִים
 40,8f סִפְרוּ־נָא לִי
 40,9a וַיִּסְפֹּר שֵׁר־הַמַּשְׁקִים אֶת־חֲלָמוֹ לְיוֹסֵף
 40,9b וַיֹּאמֶר לוֹ
 40,9c בְּחֻלּוֹמֵי
 40,9d וְהִגַּה־
 40,9e גִּפְן לְפָנָי
 40,10a וּבְגִפְן שְׁלֹשָׁה שָׁרִיגִים
 40,10b וְהִיא כְּפִרְחַת
 40,10c וַיֵּצֵא עֲלֶתָהּ*
 40,10d הַבְּשִׁילוֹ אֲשֶׁכְּלִתֶּיהָ עֲנָבִים
 40,11a וְכֹס פְּרַעֲזָה בְּיָדִי
 40,11b וְאֶקַּח אֶת־הָעֲנָבִים
 40,11c וְאֲשַׁחֵט אֹתָם אֶל־כֹּס פְּרַעֲזָה
 40,11d וְאֶתֵּן אֶת־הַכֹּס עַל־כַּף פְּרַעֲזָה
 40,12a וַיֹּאמֶר לוֹ יוֹסֵף
 40,12b זֶה פְּתָרֹנוּ
 40,12c שְׁלֹשֶׁת הַשָּׁרִיגִים
 40,12d שְׁלֹשֶׁת יָמִים הֵם
 40,13a בְּעוֹד שְׁלֹשֶׁת יָמִים יִשָּׂא פְרַעֲזָה אֶת־רֹאשׁוֹ
 40,13b וְהִשִּׁיבָהּ עַל־כַּנּוֹה
 40,13c וְנִתְּתָה כֹּס־פְּרַעֲזָה בְּיָדוֹ כְּמִשְׁפָּט הָרֹאשׁוֹן
 40,14a כִּי אִם־זִכְרַתְנִי אֶתָּה
 40,14b כְּאֲשֶׁר יִיטֵב לְךָ
 40,14c וְעָשִׂיתְנָא עִמָּדֵי חֶסֶד
 40,14d וְהִזְכַּרְתְּנִי אֶל־פְּרַעֲזָה
 40,14e וְהוֹצֵאתְנִי מִן־הַבַּיִת הַזֶּה
 40,15a כִּי־גֹנֵב גִּנְבְּתִי מֵאֲרֶץ הָעֶבְרִים
 40,15b וְגַם־פֹּה לֹא־עָשִׂיתִי מֵאוֹמָה

40,15c כִּי־שָׁמוּ אֶתִי בְּבוֹר
 40,16a וַיֵּרָא שְׂרֵה־אֲפִים
 40,16b כִּי טוֹב פָּתַר
 40,16c וַיֹּאמֶר אֶל־יוֹסֵף
 40,16d אֶף־אֲנִי בַחֲלוּמֵי
 40,16e וְהִנֵּה
 40,16f שְׁלֹשָׁה סְלֵי חֲרִי עַל־רֹאשִׁי
 40,17a וּבֶסֶל הָעֲלִיזוֹן מִכֹּל מֵאֲכֹל פְּרֹעָה מַעֲשֵׂה אִפָּה
 40,17b וְהָעוֹף אֲכַל אֶתֶם מִן־הַסֶּל מֵעַל רֹאשִׁי
 40,18a וַיַּעַן יוֹסֵף
 40,18b וַיֹּאמֶר
 40,18c זֶה פִּתְרוֹנוֹ
 40,18d שְׁלֹשֶׁת הַסֶּלִים
 40,18e שְׁלֹשֶׁת יָמִים הֵם
 40,19a בְּעוֹד שְׁלֹשֶׁת יָמִים יֵשֵׂא פְרֹעָה אֶת־רֹאשְׁךָ מֵעֲלֶיךָ
 40,19b וְתָלָה אוֹתָךְ עַל־עֵץ
 40,19c וְאֲכַל הָעוֹף אֶת־בְּשָׂרְךָ מֵעֲלֶיךָ
 40,20a וַיְהִי בַיּוֹם הַשְּׁלִישִׁי יוֹם הַלְּדוֹת אֶת־פְּרֹעָה
 40,20b וַיַּעַשׂ מִשְׁתָּה לְכָל־עַבְדָּיו
 40,20c וַיֵּשֵׂא אֶת־רֹאשׁ שֵׁר הַמְּשָׁקִים וְאֶת־רֹאשׁ שֵׁר הָאֲפִים בְּתוֹךְ עַבְדָּיו
 40,21a וַיֵּשֶׁב אֶת־שֵׁר הַמְּשָׁקִים עַל־מִשְׁקָהוּ
 40,21b וַיִּתֵּן הַכּוֹס עַל־כַּף פְּרֹעָה
 40,22a וְאֵת שֵׁר הָאֲפִים תָּלָה
 40,22b כַּאֲשֶׁר פָּתַר לָהֶם יוֹסֵף
 40,23a וְלֹא־זָכַר שֵׁר־הַמְּשָׁקִים אֶת־יוֹסֵף
 40,23b וַיִּשְׁכַּחְהוּ
 41,1a וַיְהִי מִקֵּץ שְׁנָתַיִם יָמִים
 41,1b וּפְרֹעָה חָלַם
 41,1c וְהִנֵּה
 41,1d עֹמֵד עַל־הַיָּאֵר

41,2a וְהִנֵּה
 41,2b מִן־הַיָּאֵר עֹלֵת שְׁבַע פָּרוֹת יְפוֹת מְרֹאָה וּבְרִיאַת בְּשָׂר
 41,2c וְתַרְעִינָה בְּאָחוּ
 41,3a וְהִנֵּה
 41,3b שְׁבַע פָּרוֹת אַחֲרוֹת עֹלוֹת אַחֲרֵיהֶן מִן־הַיָּאֵר
 41,3c רְעוֹת מְרֹאָה וְדִקּוֹת בְּשָׂר
 41,3d וְתַעֲמֹדְנָה אֶצֶל הַפָּרוֹת עַל־שֵׁפֶת הַיָּאֵר
 41,4a וְתֹאכְלֶנָּה הַפָּרוֹת רְעוֹת הַמְרֹאָה וְדִקַּת הַבְּשָׂר
 41,4b אֵת שְׁבַע הַפָּרוֹת יִפֹּת הַמְרֹאָה וְהַבְּרִיאַת
 41,4c וַיִּיקֹץ פְּרֹעָה
 41,7c וְהִנֵּה
 41,7d חֲלוֹם
 41,8a וַיְהִי בַבֶּקֶר
 41,8b וַתִּפְעַם רוּחוֹ
 41,8c וַיִּשְׁלַח
 41,8d וַיִּקְרָא אֶת־כָּל־חֲרָטְמֵי מִצְרַיִם וְאֶת־כָּל־חַכְמֵיהֶם
 41,8e וַיִּסְפֹּר פְּרֹעָה לָהֶם אֶת־חֲלוֹמוֹ
 41,8f וְאִין־פּוֹתֵר אוֹתָם לְפְרֹעָה
 41,9a וַיַּדְבֵּר שֵׁר הַמְּשָׁקִים אֶת־פְּרֹעָה לֵאמֹר
 41,9b אֶת־חֲטָאֵי אֲנִי מִזְכִּיר הַיּוֹם
 41,10a פְּרֹעָה קִצְףָּ עַל־עַבְדָּיו
 41,10b וַיִּתֵּן אֹתִי בְּמִשְׁמַר בֵּית שֵׁר הַטְּבָחִים
 41,10c אֹתִי וְאֵת שֵׁר הָאֲפִים
 41,11a וַנְּחַלְמָה חֲלוֹם בְּלִילָה אֶחָד
 41,11b אֲנִי וְהוּא
 41,11c אִישׁ כְּפִתְרוֹן חֲלוֹמוֹ חֲלָמְנוּ
 41,12a וְשֵׁם אֹתָנוּ וְעַר עַבְרִי עֶבֶד לְשֵׁר הַטְּבָחִים
 41,12b וַנִּסְפְּרֵהֶן
 41,12c וַיִּפְתְּרֵנוּ אֶת־חֲלוֹמֵינוּ
 41,12d אִישׁ כְּחֲלוֹמוֹ פָּתַר

41,13a וַיְהִי
 41,13b כַּאֲשֶׁר פָּתַר-לָנוּ
 41,13c כִּן הָיָה
 41,14a וַיִּשְׁלַח פְּרַעֲהַ
 41,14b וַיִּקְרָא אֶת-יוֹסֵף
 41,14c וַיִּרְצָהוּ מִן-הַבּוֹר
 41,14d וַיִּגְלַח
 41,14e וַיַּחֲלֵף שְׂמֹלֹתָיו
 41,14f וַיָּבֵא אֶל-פְּרַעֲהַ
 41,15a וַיֹּאמֶר פְּרַעֲהַ אֶל-יוֹסֵף
 41,15b חֲלוֹם חֲלָמָתִי
 41,15c וּפְתָר אֵין אֲתוֹ
 41,15d וְאֲנִי שָׁמַעְתִּי עֲלֶיךָ לֵאמֹר
 41,15e תִּשְׁמַע חֲלוֹם לְפָתַר אֲתוֹ
 41,16a וַיַּעַן יוֹסֵף אֶת-פְּרַעֲהַ לֵאמֹר
 41,16b בְּלַעֲדִי
 41,16c אֱלֹהִים יַעֲנֶה אֶת-שְׁלוֹם פְּרַעֲהַ
 41,17a וַיִּדְבַר פְּרַעֲהַ אֶל-יוֹסֵף
 41,17b בְּחֹלְמִי
 41,17c הַגִּנִּי
 41,17d עֹלֵם עַל-שִׁפְתַי הַיָּאֵר
 41,18a וְהִנֵּה
 41,18b מִן-הַיָּאֵר עֹלֹת שִׁבְעַת פָּרוֹת בְּרִיאֹת בָּשָׂר וַיִּפֹּת תֹּאֵר
 41,18c וַתִּרְעִינָה בָּאָחוּ
 41,19a וְהִנֵּה
 41,19b שִׁבְעַת-פָּרוֹת אַחֲרוֹת עֹלוֹת אַחֲרֵיהֶן
 41,19c דְּלוֹת וְרַעוֹת תֹּאֵר מְאֹד וְרַקוֹת בָּשָׂר
 41,19d לֹא-רָאִיתִי כַּהִנֵּה בְּכָל-אֶרֶץ מִצְרַיִם לְרַע
 41,20a וַתֹּאכְלֶנָה הַפָּרוֹת הַרְקוֹת וְהַרְעוֹת
 אֶת שִׁבְעַת הַפָּרוֹת הָרֵאשׁוֹנוֹת הַבְּרִיאֹת

41,21a וַתִּבְאֶנָּה אֶל-קַרְבְּנָה
 41,21b וְלֹא נֹדַע
 41,21c כִּי-בָאוּ אֶל-קַרְבְּנָה
 41,21d וּמְרִאֵיהֶן רַע
 41,21e כַּאֲשֶׁר בְּתַחֲלָה
 41,21f וְאֵי קִץ
 41,24b וְאָמַר אֶל-הַחֲרֻטִּים
 41,24c וְאֵין מְגִיד לִי
 41,25a וַיֹּאמֶר יוֹסֵף אֶל-פְּרַעֲהַ
 41,28c אֲשֶׁר הָאֱלֹהִים עָשָׂה
 41,28d הָרָאָה אֶת-פְּרַעֲהַ
 41,29a הַנֵּה
 41,29b שִׁבְעַת שָׁנִים בָּאוֹת
 41,29c שִׁבְעַת גְּדוֹל בְּכָל-אֶרֶץ מִצְרַיִם
 41,30a וְקָמוּ שִׁבְעַת שָׁנֵי רָעַב אַחֲרֵיהֶן
 41,30b וְנִשְׁכַּח כָּל-הַשִּׁבְעַת בְּאֶרֶץ מִצְרַיִם
 41,33a וְעַתָּה
 41,33b יֵרָא פְרַעֲהַ אִישׁ גִּבּוֹן וְחָכֵם
 41,33c וַיִּשִׁיתָהוּ עַל-אֶרֶץ מִצְרַיִם
 41,34c וְחָמַשׁ אֶת-אֶרֶץ מִצְרַיִם בְּשִׁבְעַת שָׁנֵי הַשִּׁבְעַת
 41,36c וְלֹא-תִפְרֹת הָאֶרֶץ בְּרָעַב
 41,37a וַיִּיטֹב הַדְּבַר בְּעֵינֵי פְרַעֲהַ וּבְעֵינֵי כָל-עַבְדָּיו
 41,38a וַיֹּאמֶר פְּרַעֲהַ אֶל-עַבְדָּיו
 41,38b הַנְּמַצָּא כֹּהֵא אִישׁ
 41,38c אֲשֶׁר
 41,38d רוּחַ אֱלֹהִים בּוֹ
 41,39a וַיֹּאמֶר פְּרַעֲהַ אֶל-יוֹסֵף
 41,39b אַחֲרֵי הוֹדִיעַ אֱלֹהִים אוֹתָךְ אֶת-כָּל-זֹאת
 41,39c אֵין-גִּבּוֹן וְחָכֵם כְּמוֹךָ
 41,40a אֲתָה תִהְיֶה עַל-בֵּיתִי

41,40b וְעַל־פִּיךָ יִשָּׁק כָּל־עַמִּי
 41,40c רַק הַכֹּסֵא אֲגַדֵּל מִמֶּךָ
 41,46b וַיֵּצֵא יוֹסֵף מִלְפָּנָיו פְּרֵעָה
 41,46c וַיַּעֲבֹר בְּכָל־אֶרֶץ מִצְרַיִם
 41,48a וַיִּקְבֹּץ אֶת־כָּל־אֹכֵל שְׁבַע שָׁנִים
 41,48b אֲשֶׁר הָיוּ בְּאֶרֶץ מִצְרַיִם
 41,48c וַיִּתֵּן־אֹכֵל בְּעָרִים
 41,48d אֹכֵל שְׂדֵה־הָעִיר
 41,48e אֲשֶׁר סְבִיבֹתֶיהָ
 41,48f גָּתָן בְּתוֹכָהּ
 41,53a וַתְּכַלֶּינָה שְׁבַע שָׁנֵי הַשְּׁבַע
 41,53b אֲשֶׁר הָיָה בְּאֶרֶץ מִצְרַיִם
 41,54a וַתַּחֲלִינָה שְׁבַע שָׁנֵי הָרָעָב לָבוֹא
 41,54b כַּאֲשֶׁר אָמַר יוֹסֵף
 41,55a וַתִּרְעַב כָּל־אֶרֶץ מִצְרַיִם
 41,55c וַיֹּאמֶר פְּרֹעֶה לְכָל־מִצְרַיִם
 41,55d לָכוּ אֶל־יוֹסֵף
 41,55e אֲשֶׁר־יֹאמַר לָכֶם
 41,55f תַּעֲשׂוּ
 41,56b וַיִּפְתַּח יוֹסֵף אֶת־כָּל־
 41,56c אֲשֶׁר
 41,56d בָּהֶם
 41,56e *וַיִּשְׁבֵּר לְמִצְרַיִם
 41,57a וְכָל־הָאֶרֶץ בָּאוּ מִצְרַיִמָּה לְשִׁבְכַר אֶל־יוֹסֵף
 41,57b כִּי־חֹזֵק הָרָעָב בְּכָל־הָאֶרֶץ
 42,5a וַיָּבֹאוּ בְּנֵי יִשְׂרָאֵל לְשִׁבְכַר בְּתוֹךְ הַבָּאִים
 42,5b כִּי־הָיָה הָרָעָב בְּאֶרֶץ כְּנָעַן
 42,8a וַיִּכְר יוֹסֵף אֶת־אָחִיו
 42,8b וְהֵם לֹא הִפְרָהוּ
 42,9c וַיֹּאמֶר אֲלֵהֶם

42,9d מְרֹגְלִים אַתֶּם
 42,9e לְרֹאוֹת אֶת־עֲרוֹת הָאֶרֶץ בְּאֵתְכֶם
 42,10a וַיֹּאמְרוּ אֵלָיו
 42,10b לֹא
 42,10c אֲדֹנָי
 42,10d וְעַבְדֶּיךָ בָּאוּ לְשִׁבְכַר־אֹכֵל
 42,11a כָּלָנוּ
 42,11b בְּנֵי אִישׁ־אֶחָד גָּחֲנוּ
 42,11c כְּנִים אֲנַחְנוּ
 42,11d לֹא־הָיוּ עַבְדֶּיךָ מְרֹגְלִים
 42,12a וַיֹּאמֶר אֲלֵהֶם
 42,12b לֹא
 42,12c כִּי־עֲרוֹת הָאֶרֶץ בְּאֵתְכֶם לְרֹאוֹת
 42,13a וַיֹּאמְרוּ
 42,13b שָׁנִים עָשָׂר עַבְדֶּיךָ אָחִים
 42,13c אֲנַחְנוּ בְּנֵי אִישׁ־אֶחָד בְּאֶרֶץ כְּנָעַן
 42,13d וְהִנֵּה
 42,13e הִקְטַן אֶת־אֲבִינוּ הַיּוֹם
 42,13f וְהָאֶחָד
 42,13g אֵינְנוּ
 42,14a וַיֹּאמֶר אֲלֵהֶם יוֹסֵף
 42,14b הוּא
 42,14c אֲשֶׁר דִּבַּרְתִּי אֲלֵכֶם לֵאמֹר
 42,14d מְרֹגְלִים אַתֶּם
 42,15a בְּזֹאת תִּבְחָנוּ
 42,15b חַי פְּרֹעֶה
 42,17a וַיֹּאסֶף אַתֶּם אֶל־מִשְׁמַר שְׁלֹשֶׁת יָמִים
 42,18a וַיֹּאמֶר אֲלֵהֶם יוֹסֵף בַּיּוֹם הַשְּׁלִישִׁי
 42,18b זֹאת עָשׂוּ
 42,18c וַחֲיוּ

42,19a אַם־פְּנִים אַתֶּם
 42,19b אַחֲיֵכֶם אַחַד יֵאָסֶר בְּבֵית מִשְׁמַרְכֶּם
 42,19c וְאַתֶּם
 42,19d לָכוּ
 42,19e הִבִּיאוּ שֹׁבֵר רַעְבוֹן בְּתֵיכֶם
 42,20a וְאֶת־אַחֲיֵכֶם הַקָּטָן תְּבִיאוּ אֵלַי
 42,20b וַיֹּאמְרוּ דְבַר־יְכֶם
 42,20c וְלֹא תָמוּתוּ
 42,20d וַיַּעֲשׂוּ־כֵן
 42,26a וַיִּשְׂאוּ אֶת־שִׁבְרָם עַל־חַמְרֵיהֶם
 42,26b וַיֵּלְכוּ מִשָּׁם
 42,27a וַיִּפְתַּח הָאָחִיד אֶת־שַׁקּוֹ לְתֵת מִסֹּפּוֹא לְחַמְרוֹ בְּמִלּוֹן
 42,27b וַיֵּרָא אֶת־כֶּסֶפוֹ
 42,28a וַיֹּאמֶר אֶל־אָחִיו
 42,28b הוֹשֵׁב כְּסָפִי
 42,28g וַיַּחְרְדוּ אִישׁ אֶל־אָחִיו לֵאמֹר
 42,28h מִה־זֹּאת
 42,28i עֲשֵׂה אֱלֹהִים לָנוּ
 42,29a* וַיָּבֵאוּ אֶל־אֲבֵיהֶם אֶרְצָה כְּנָעַן
 42,29b וַיִּגִּידוּ לוֹ אֵת כָּל־הַקְּרֹת אֲתֶם לֵאמֹר
 42,30a דְּבַר הָאִישׁ אֲדֹנָי הָאָרֶץ אֲתָנוּ קִשׁוֹת
 42,30b וַיִּתֵּן אֲתָנוּ כְּמַרְגְּלִים אֶת־הָאָרֶץ
 42,31a וַנֹּאמֶר אֵלָיו
 42,31b בְּנִים אֲנַחְנוּ
 42,31c לֹא הֵיינוּ מַרְגְּלִים
 42,32a שְׁנַיִם־עָשָׂר אֲנַחְנוּ אַחִים בְּנֵי אָבִינוּ
 42,32b הָאָחִיד
 42,32c אֵינָנוּ
 42,32d וְהַקָּטָן הַיּוֹם אֶת־אֲבִינוּ בְּאָרֶץ כְּנָעַן
 42,33a וַיֹּאמֶר אֵלֵינוּ הָאִישׁ אֲדֹנָי הָאָרֶץ

42,33b בְּזֹאת אֲדַע
 42,33c כִּי כְנִים אַתֶּם
 42,33d אַחֲיֵכֶם הָאָחִיד הַגִּיחוּ אִתִּי
 42,33e וְאֶת־רַעְבוֹן בְּתֵיכֶם קָחוּ
 42,33f וְלָכוּ
 42,34a וְהִבִּיאוּ אֶת־אַחֲיֵכֶם הַקָּטָן אֵלַי
 42,34b וְאֲדַע
 42,34c כִּי לֹא מַרְגְּלִים אַתֶּם
 42,34d כִּי כְנִים אַתֶּם
 42,34e אֶת־אַחֲיֵכֶם אֲתָן לָכֶם
 42,34f וְאֶת־הָאָרֶץ תִּסְחָרוּ
 42,35a וַיְהִי
 42,35b הֵם מְרִיקִים שְׁקִיהֶם
 42,35c וְהִגְהִי־
 42,35d אִישׁ
 42,35e צָרוֹר־כֶּסֶפוֹ בְּשַׁקּוֹ
 42,35f וַיֵּרָאוּ אֶת־צָרְרוֹת כֶּסְפֵיהֶם הֵמָּה וְאֲבֵיהֶם
 42,35g וַיֵּיָרְאוּ
 43,6a וַיֹּאמֶר יִשְׂרָאֵל
 43,6b לָמָּה הִרְעַתֶּם לִי לְהַגִּיד לְאִישׁ
 43,6c הָעוֹד לָכֶם אָח
 43,7a וַיֹּאמְרוּ
 43,7b שְׂאוֹל שְׂאֵל־הָאִישׁ לָנוּ וּמוֹלְדֵתָנוּ לֵאמֹר
 43,7c הָעוֹד אֲבֵיכֶם חַי
 43,7d הֵישׁ לָכֶם אָח
 43,7e *וַנִּגְדַּלְוָ עַל־פִּי הַדְּבָרִים הָאֵלֶּה
 43,7f הִידוּעַ גִּדַּע
 43,7g כִּי יֹאמֶר
 43,7h הוֹרִידוּ אֶת־אַחֲיֵכֶם
 43,11a וַיֹּאמֶר אֲלֵהֶם יִשְׂרָאֵל אֲבֵיהֶם

43,11b אַם־כֶּן
 43,11c אִפּוֹא זֹאת עֲשׂוּ
 43,11d קָחוּ מִזְמֶרֶת הָאָרֶץ בְּכָלֵיכֶם
 43,11e וְהוֹרִידוּ לְאִישׁ
 מִנְחָה מֵעֵט צִירִי וּמֵעֵט דְּבִשׁ וְנֹכָאת וְלֹט בְּטְבִים וּשְׁקָדִים
 43,13a וְאֶת־אַחֵיכֶם קָחוּ
 43,13b וְקוּמוּ
 43,13c שׁוּבוּ אֶל־הָאִישׁ
 43,15a וַיִּקְחוּ הָאֲנָשִׁים אֶת־הַמִּנְחָה הַזֹּאת
 43,15c וְאֶת־בְּנֵימִן
 43,15d וַיִּקְמוּ
 43,15e וַיִּרְדּוּ מִצָּרִים
 43,15f וַיַּעֲמְדוּ לִפְנֵי יוֹסֵף
 43,16a וַיֵּרָא יוֹסֵף אֹתָם אֶת־בְּנֵימִן
 43,16b וַיֹּאמֶר לִי
 43,16c אֲשֶׁר עַל־בֵּיתוֹ
 43,16d הֵבֵא אֶת־הָאֲנָשִׁים הַבְּיָתָה
 43,16e וּטְבַח טְבַח
 43,16f וְהָכֵן
 43,16g כִּי אֲתִי יֵאָכְלוּ הָאֲנָשִׁים בְּצִהָרִים
 43,17a וַיַּעַשׂ הָאִישׁ
 43,17b כַּאֲשֶׁר אָמַר יוֹסֵף
 43,17c וַיָּבֵא הָאִישׁ אֶת־הָאֲנָשִׁים בֵּיתָה יוֹסֵף
 43,24b וַיִּתֵּן־מֵם
 43,24c וַיִּרְחֲצוּ רַגְלֵיהֶם
 43,24d וַיִּתֵּן מִסְפּוֹא לְחֻמְרֵיהֶם
 43,25a וַיִּכְיֶנוּ אֶת־הַמִּנְחָה עַד־בּוֹא יוֹסֵף בְּצִהָרִים
 43,25b כִּי שָׁמְעוּ
 43,25c כִּי־שָׁם יֵאָכְלוּ לֶחֶם
 43,26a וַיָּבֵא יוֹסֵף הַבְּיָתָה

43,26b *וַיָּבִיאוּ לוֹ אֶת־הַמִּנְחָה
 43,26c אֲשֶׁר־בְּיָדָם
 43,26d הַבְּיָתָה
 43,26e וַיִּשְׁתַּחֲוּ־לוֹ אַרְצָה
 43,27a וַיִּשְׂאֵל לָהֶם לְשֵׁלוֹם
 43,27b וַיֹּאמֶר
 43,27c הַשְּׁלוֹם אֲבִיכֶם הַיּוֹנָן
 43,27d אֲשֶׁר אָמַרְתֶּם
 43,27e הַעוֹדְנוּ הִי
 43,28a וַיֹּאמְרוּ
 43,28b שְׁלוֹם לְעַבְדְּךָ לְאֲבֵינוּ
 43,28c עוֹדְנוּ הִי
 43,28d וַיִּקְדּוּ
 43,28e *וַיִּשְׁתַּחֲוּ
 43,29a וַיִּשָּׂא עֵינָיו
 43,29b וַיֵּרָא אֶת־בְּנֵימִן אָחִיו בְּן־אָמוֹ
 43,29c וַיֹּאמֶר
 43,29d הֲזֶה אַחֵיכֶם הַקָּטָן
 43,29e אֲשֶׁר אָמַרְתֶּם אֵלַי
 43,30a וַיִּמָּהֵר יוֹסֵף
 43,30b כִּי־נִכְמְרוּ רַחֲמָיו אֶל־אָחִיו
 43,30c וַיִּבְקֶשׁ לְבָכוֹת
 43,30d וַיָּבֵא הַחֲדָרָה
 43,30e וַיִּבְדַּח שָׁמָּה
 43,31a וַיִּרְחֹץ פָּנָיו
 43,31b וַיִּצָּא
 43,31c וַיִּתְאַפֵּק
 43,31d וַיֹּאמֶר
 43,31e שִׁימוּ לָחֶם
 43,32a וַיִּשְׁימוּ לוֹ לְבָדוֹ וְלָהֶם לְבָדָם וְלַמִּצְרָיִם הָאֹכְלִים אֹתוֹ לְבָדָם

43,32b כִּי לֹא יוּכְלוּן הַמִּצְרִים לֶאֱכֹל אֶת־הָעֶבְרִים לְחֶם
 43,34a וַיִּשָּׂא מִשָּׂאת מֵאֵת פְּנֵי אֱלֹהִים
 43,34b וַתִּרְבַּ מִשָּׂאת בְּנִימָן מִמִּשָּׂאת כָּל־חַמֵּשׁ יָדוֹת
 43,34c וַיִּשְׁתּוּ
 43,34d וַיִּשְׁכְּרוּ עִמּוֹ
 45,1a וְלֹא־יָכֹל יוֹסֵף לְהִתְאַפֵּק לְכָל הַנּוֹצְצִים עָלָיו
 45,1b וַיִּקְרָא
 45,1c הוֹצִיאוּ כָל־אִישׁ מֵעָלָי
 45,1d וְלֹא־עָמַד אִישׁ אִתּוֹ בְּהִתְוַדַּע יוֹסֵף אֶל־אָחָיו
 45,2a וַיִּתֵּן אֶת־קִלּוֹ בְּכַבִּי
 45,3a וַיֹּאמֶר יוֹסֵף אֶל־אָחָיו
 45,3b אָנֹכִי יוֹסֵף
 45,3c הֲעוֹד אָבִי חֵי
 45,3d וְלֹא־יָכֹלוּ אָחָיו לַעֲנוֹת אֹתוֹ
 45,3e כִּי גִבְהָלוּ מִפְּנֵי
 45,4a וַיֹּאמֶר יוֹסֵף אֶל־אָחָיו
 45,4b גִּשׁוּ־נָא אֵלָי
 45,4c וַיִּגָּשׁוּ
 45,4d וַיֹּאמֶר
 45,4e אָנֹכִי יוֹסֵף אַחֵיכֶם
 45,4f אֲשֶׁר־
 45,4g מְכַרְתֶּם אֹתִי מִצְרִימָה
 45,5a וְעַתָּה
 45,5b אֶל־תִּעַצְבוּ
 45,5c וְאֶל־יַחַר בְּעֵינֵיכֶם
 45,5d כִּי־מְכַרְתֶּם אֹתִי הִנֵּה
 45,9a מִהָרֹו
 45,9b וַעֲלוּ אֶל־אָבִי
 45,9c וְאָמַרְתֶּם אֵלָיו
 45,9d כֹּה אָמַר בְּנֵה יוֹסֵף

45,9e שְׁמֵנִי אֱלֹהִים לְאָדוֹן לְכָל־מִצְרַיִם
 45,9f רָדָה אֵלָי
 45,9g אֶל־תַּעֲמֹד
 45,10a וַיִּשְׁבֹּת בְּאַרְץ־גֹּשֶׁן
 45,11a וְכָל־כַּלְתֵּי אֶתְךָ שָׁם
 45,11b כִּי־עוֹד חַמֵּשׁ שָׁנִים רָעַב
 45,11c פָּן־תִּנְרָשׁ אֶתְךָ וּבֵיתְךָ וְכָל־
 45,11d אֲשֶׁר־לְךָ
 45,12a וְהִנֵּה
 45,12b עֵינֵיכֶם רְאוֹת
 45,12c וְעֵינֵי אָחִי בְנִימָן
 45,12d כִּי־פִי הִמְדַּבֵּר אֵלֵיכֶם
 45,15a וַיִּנְשָׁק לְכָל־אָחָיו
 45,15b וַיִּבֹּךְ עֲלֵיהֶם
 45,15c וְאַחֲרֵי כֵן דִּבְרוּ אָחָיו אִתּוֹ
 45,16a וְהִקְלַ גִּשְׁמַע בֵּית פְּרַעֲהַ לְאֹמֶר
 45,16b בָּאוּ אָחֵי יוֹסֵף
 45,16c וַיִּיטֹב בְּעֵינֵי פְרַעֲהַ וּבְעֵינֵי עֶבְדָּיו
 45,17a וַיֹּאמֶר פְּרַעֲהַ אֶל־יוֹסֵף
 45,19b זֹאת עָשׂוּ
 45,19c קְחוּ־לָכֶם מֵאֶרֶץ מִצְרַיִם עֲגֻלוֹת לְטַפְּכֶם וּלְנִשְׁיֶכֶם
 45,19d וּנְשֵׂאתֶם אֶת־אֲבִיכֶם
 45,19e וּבְאֵתֶם
 45,20a וְעֵינֵיכֶם אֶל־תַּחֲסוּ עַל־כְּלֵיכֶם
 45,20b כִּי־טוֹב כָּל־אֶרֶץ מִצְרַיִם
 45,20c לָכֶם הוּא
 45,21a וַיַּעֲשׂוּ־כֵן בְּנֵי יִשְׂרָאֵל
 45,21b וַיִּתֵּן לָהֶם יוֹסֵף עֲגֻלוֹת עַל־פִּי פְרַעֲהַ
 45,21c וַיִּתֵּן לָהֶם צֹדֵה לְדֶרֶךְ
 45,24a וַיִּשְׁלַח אֶת־אָחָיו

45,24b וַיִּלְכוּ
 45,25b* וַיָּבֹאוּ אֶרֶץ כְּנָעַן אֶל־אֲבֵיהֶם
 45,26a וַיִּגְדּוּ לוֹ לֵאמֹר
 45,26b עוֹד יוֹסֵף חַי
 45,26c וְכִי־הוּא מֵשֵׁל בְּכָל־אֶרֶץ מִצְרַיִם
 45,26d וַיִּפְגּוּ לְבוֹ
 45,26e כִּי לֹא־הָאֱמִין לָהֶם
 45,27a וַיִּדְבְּרוּ אֵלָיו אֶת פְּלִדְבְּרֵי יוֹסֵף
 45,27b אֲשֶׁר דִּבֶּר אֲלֵהֶם
 45,27c וַיֵּרָא אֶת־הָעֲגֻלוֹת
 45,27d אֲשֶׁר־שָׁלַח יוֹסֵף לְשֵׂאת אֹתוֹ
 45,27e* וַתַּחֲזִי רוּחַ אֲבֵיהֶם
 45,28a וַיֹּאמֶר יִשְׂרָאֵל
 45,28b רַב
 45,28c עוֹד־יוֹסֵף בְּנֵי חַי
 45,28d אֵלָכֶה
 45,28e וְאֶרְאֶנּוּ
 45,28f בְּטָרֵם אָמוֹת
 46,5b* וַיִּשְׂאוּ בְנֵי־יִשְׂרָאֵל אֶת־אֲבֵיהֶם וְאֶת־טַפָּם וְאֶת־נְשֵׂיהֶם בְּעֲגֻלוֹת
 46,5c אֲשֶׁר־שָׁלַח פֶּרְעֹה לְשֵׂאת אֹתוֹ
 46,6a וַיִּקְחוּ אֶת־מִקְנֵיהֶם וְאֶת־רִכּוּשָׁם
 46,6b אֲשֶׁר רָכְשׁוּ בְּאֶרֶץ כְּנָעַן
 46,29a וַיֹּאסֶר יוֹסֵף מֶרְכָּבָתוֹ
 46,29b וַיַּעַל לְקִרְאֵת־יִשְׂרָאֵל אָבִיו גִּשְׁנָה
 46,29c וַיֵּרָא אֵלָיו
 46,29d וַיִּפֹּל עַל־צַוְאָרָיו
 46,29e וַיִּבֶךְ עַל־צַוְאָרָיו עוֹד
 46,30a וַיֹּאמֶר יִשְׂרָאֵל אֶל־יוֹסֵף
 46,30b אָמוֹתָהּ הִפְעַם אַחֲרַי רְאוּתִי אֶת־פְּנֵיךָ
 46,30c כִּי

46,30d עוֹדֶךָ חַי
 46,31a וַיֹּאמֶר יוֹסֵף אֶל־אָחָיו וְאֶל־בֵּית אָבִיו
 46,31b אָעֵלָה
 46,31c וְאִגִּידָה לְפֶרְעֹה
 46,31d וַאֲמַרְהָ אֵלָיו
 46,31e אַחֵי וּבֵית־אָבִי
 46,31f אֲשֶׁר בְּאֶרֶץ־כְּנָעַן
 46,31g בָּאוּ אֵלָי
 46,32a1 וְ
 46,32a2 הָאֲנָשִׁים רְעֵי צֹאן
 46,32b כִּי־אָנְשֵׁי מְקַנְהֵי הָיוּ
 46,33a וְהָיָה
 46,33b כִּי־יִקְרָא לָכֶם פֶּרְעֹה
 46,33c וְאָמַר
 46,33d מַה־מַּעֲשֵׂיכֶם
 46,34a וַאֲמַרְתֶּם
 46,34b אָנְשֵׁי מְקַנְהֵי הָיוּ עַבְדֵיךָ
 46,34c מִנְעוּרֵינוּ וְעַד־עַתָּה
 46,34d גַּם־אֲנַחְנוּ גַּם־אֲבֹתֵינוּ
 46,34e בְּעַבּוֹר תִּשְׁבוּ בְּאֶרֶץ גִּשְׁן
 46,34f כִּי־תוֹעֲבַת מִצְרַיִם כָּל־רְעֵה צֹאן
 47,1a וַיָּבֹא יוֹסֵף
 47,2a וּמְקַצֵּה אָחָיו לְקַח חֲמֹשֶׁה אָנָשִׁים
 47,2b וַיִּצְגֹּם לְפָנָיו פֶּרְעֹה
 47,3a וַיֹּאמֶר פֶּרְעֹה אֶל־אָחָיו
 47,3b מַה־מַּעֲשֵׂיכֶם
 47,3c וַיֹּאמְרוּ אֶל־פֶּרְעֹה
 47,3d רְעֵה צֹאן עַבְדֵיךָ
 47,3e גַּם־אֲנַחְנוּ גַּם־אֲבֹתֵינוּ
 47,5a וַיֹּאמֶר פֶּרְעֹה אֶל־יוֹסֵף לֵאמֹר

47,5b אָבִיךָ וְאַחֶיךָ בָּאוּ אֵלֶיךָ
 47,6a אֶרֶץ מִצְרַיִם
 47,6b לְפָנֶיךָ הוּא
 47,6c בְּמִיטֵב הָאָרֶץ הוֹשֵׁב אֶת־אָבִיךָ וְאֶת־אָחֶיךָ
 47,6d יָשְׁבוּ בְּאֶרֶץ גִּשְׁן
 47,6e וְאִם־יִדְעַתָּה
 47,6f וַיִּשְׁכְּבוּ אֲנָשֵׁי־חֵיל
 47,6g וּשְׁמָתָם שָׂרֵי מְקַנְהָ עַל־
 47,6h אֲשֶׁר־לִי
 47,10b וַיֵּצֵא מִלְפָּנַי פְּרַעֲהַ
 47,11a וַיּוֹשֵׁב יוֹסֵף אֶת־אָבִיו וְאֶת־אָחָיו
 47,11b* וַיִּתֵּן לָהֶם אַחְזָה בְּאֶרֶץ מִצְרַיִם בְּמִיטֵב הָאָרֶץ
 47,11c כַּאֲשֶׁר צִוָּה פְּרַעֲהַ
 47,13c וַתִּלֶּה אֶרֶץ מִצְרַיִם וְאֶרֶץ כְּנַעַן מִפְּנֵי הָרָעֵב
 47,14a וַיִּלְקַט יוֹסֵף
 אֶת־כָּל־הַכֶּסֶף הַנּוֹמָצָא בְּאֶרֶץ־מִצְרַיִם וּבְאֶרֶץ כְּנַעַן בְּשֶׁבֶר
 47,14b אֲשֶׁר־הֵם שֹׂבְרִים
 47,14c וַיָּבֵא יוֹסֵף אֶת־הַכֶּסֶף בֵּיתָה פְּרַעֲהַ
 47,15a וַיְתֵם הַכֶּסֶף מֵאֶרֶץ מִצְרַיִם וּמֵאֶרֶץ כְּנַעַן
 47,15b וַיָּבֵאוּ כָּל־מִצְרַיִם אֶל־יוֹסֵף לֵאמֹר
 47,15c הִבְהַלְנוּ לָחֶם
 47,15d1 וְ
 47,15d2 לָמָּה נָמוֹת נִגְדָּךְ
 47,15e כִּי אָפֶס כֶּסֶף
 47,16a וַיֹּאמֶר יוֹסֵף
 47,16b הֲבֵנוּ מִקְנֵיכֶם
 47,16c וְאֶתְנֶה לָכֶם בְּמִקְנֵיכֶם
 47,16d אִם־אָפֶס כֶּסֶף
 47,17a וַיָּבִיאוּ אֶת־מִקְנֵיהֶם אֶל־יוֹסֵף
 47,17b וַיִּתֵּן לָהֶם יוֹסֵף

לָחֶם בְּפִסּוּסִים וּבְמִקְנֵה הַצֹּאן וּבְמִקְנֵה הַבָּקָר וּבְחֻמְרִים
 47,17c וַיִּגְהַלֵּם בַּלָּחֶם בְּכָל־מִקְנֵיהֶם בַּשָּׁנָה הַהוּא
 47,18a וַתִּתֵּם הַשָּׁנָה הַהוּא
 47,18b וַיָּבֵאוּ אֵלָיו בַּשָּׁנָה הַשְּׁנִית
 47,18c וַיֹּאמְרוּ לוֹ
 47,18d לֹא־נִכְחַד מֵאֲדוֹנֵי
 47,18e כִּי
 47,18f אִם־תֵּם הַכֶּסֶף
 47,18g וּמְקַנְהָ הִבְהַמָּה אֶל־אֲדוֹנֵי
 47,18h לֹא נִשְׂאָר לְפָנַי אֲדוֹנֵי
 47,18i בְּלִתֵּי אִם־גּוֹיְתָנוּ וְאֲדָמְתָנוּ
 47,19a לָמָּה נָמוֹת לְעֵינֶיךָ
 47,19b גַּם־אֲנַחְנוּ גַּם אֲדָמְתָנוּ
 47,19c קִנְיֵה אֲתָנוּ וְאֶת־אֲדָמְתָנוּ בַּלָּחֶם
 47,19d וְנִהְיֶה אֲנַחְנוּ וְאֲדָמְתָנוּ עֲבָדִים לְפְרַעֲהַ
 47,19e וַתִּזְרַע
 47,19f וְנִחֲיָה
 47,19g וְלֹא נָמוֹת
 47,19h וְהֵאֲדָמָה לֹא תִשָּׁם
 47,20a וַיִּקַּן יוֹסֵף אֶת־כָּל־אֲדָמַת מִצְרַיִם לְפְרַעֲהַ
 47,20b כִּי־מָכְרוּ מִצְרַיִם אִישׁ שְׂדֵהוּ
 47,20c כִּי־חִזַּק עֲלֵהֶם הָרָעֵב
 47,20d וַתְּהִי הָאָרֶץ לְפְרַעֲהַ
 47,21a וְאֶת־הָעָם
 47,21b הָעֶבְרִי אֲתוֹ לְעֵרִים מִקְצֵה גְבוּל־מִצְרַיִם וְעַד־קִצְהוּ
 47,23a וַיֹּאמֶר יוֹסֵף אֶל־הָעָם
 47,23b הִנֵּן קָנִיתִי אֶתְכֶם הַיּוֹם
 47,23c וְאֶת־אֲדָמְתְכֶם לְפְרַעֲהַ
 47,23d הָאֵ־
 47,23e לָכֶם זֶרַע

47,23f וּזְרַעְתֶּם אֶת־הָאֲדָמָה
 47,24a וְהָיָה
 47,24b בַּתְּבוּאוֹת
 47,24c וּנְתַתֶּם חֲמִישִׁית לַפְרֹעָה
 47,24d וְאַרְבַּע הִיְדַת יְהִיָּה לָכֶם לְזֶרַע הַשָּׂדֶה וּלְאֹכְלֵכֶם וְלֹ
 47,24e אֲשֶׁר בְּבִתְיֹכֶם
 47,24f וּלְאֹכְלֵי לֶטְפָכֶם
 47,25a וַיֹּאמְרוּ
 47,25b הַחֲיִתְנוּ
 47,25c גַּמְצֵא־חֵן בְּעֵינֵי אֲדֹנָי
 47,25d וְהָיִינוּ עֲבָדִים לַפְרֹעָה
 47,29a וַיִּקְרְבוּ יְמֵי־יִשְׂרָאֵל לְמוֹת
 47,29b וַיִּקְרָא לְבָנוּ לְיוֹסֵף
 47,29c וַיֹּאמֶר לוֹ
 47,29d אִם־נָא מְצֵאתִי חֵן בְּעֵינֶיךָ
 47,29e שִׂים־נָא יָדְךָ תַּחַת יְרֵכִי
 47,29f וְעֲשֵׂיתָ עִמָּדִי חֶסֶד וְאֶמֶת
 47,29g אֲל־נָא תִקְבְּרֵנִי בְּמִצְרַיִם
 47,30a וְשִׁכַבְתִּי עִם־אֲבֹתַי
 47,30b וּנְשָׂאתֵנִי מִמִּצְרַיִם
 47,30c וְקִבַּרְתֵּנִי בְּקַבְרֹתָם
 47,30d וַיֹּאמֶר
 47,30e אָנֹכִי אֶעֱשֶׂה כְּדַבְּרְךָ
 47,31a וַיֹּאמֶר
 47,31b הֲשִׁבְעָה לִי
 47,31c וַיִּשָּׁבַע לוֹ
 47,31d וַיִּשְׁתַּחֲוֶה יִשְׂרָאֵל עַל־רֹאשׁ הַמָּטָה
 50,1a וַיִּפֹּל יוֹסֵף עַל־פְּנֵי אָבִיו
 50,1b וַיִּבְךְ עָלָיו
 50,1c וַיִּשְׁקֵל לוֹ

50,2a וַיֵּצֵא יוֹסֵף אֶת־עַבְדָּיו אֶת־הַרְפָּאִים לַחֲנוּט אֶת־אָבִיו
 50,2b וַיַּחְנוּטוּ הַרְפָּאִים אֶת־יִשְׂרָאֵל
 50,3a וַיִּמְלְאוּ־לוֹ אַרְבַּעַם יוֹם
 50,4a וַיַּעֲבְרוּ יְמֵי בְכִיתוֹ
 50,4b וַיְדַבֵּר יוֹסֵף אֶל־בְּיַת פְּרֹעָה לֵאמֹר
 50,4c אִם־נָא מְצֵאתִי חֵן בְּעֵינֵיכֶם
 50,5a אָבִי הַשְּׂבִיעֵנִי לֵאמֹר
 50,5b הִנֵּה
 50,5c אָנֹכִי מֵת
 50,5d בְּקַבְרֵי
 50,5e אֲשֶׁר כָּרִיתִי לִי בְּאֶרֶץ כְּנָעַן
 50,5f שָׁמָּה תִקְבְּרֵנִי
 50,5g וְעַתָּה
 50,5h אֶעֱלֶה־נָא
 50,5i וְאֶקְבְּרָה אֶת־אָבִי
 50,5k וְאֲשׁוּבָה
 50,6a וַיֹּאמֶר פְּרֹעָה
 50,6b עֲלֵה
 50,6c וְקַבֵּר אֶת־אָבִיךָ
 50,6d כַּאֲשֶׁר הִשְׁבִּיעַךָ
 50,7a וַיַּעַל יוֹסֵף לְקַבֵּר אֶת־אָבִיו
 50,10d וַיַּעַשׂ לְאָבִיו אָבֶל שְׁבַעַת יָמִים
 50,14a וַיָּשָׁב יוֹסֵף מִצְרַיִמָּה
 50,14c אַחֲרֵי קִבְרוֹ אֶת־אָבִיו
 50,15a וַיֵּרָאוּ אַחֲרֵי־יוֹסֵף
 50,15b כִּי־מֵת אָבִיהֶם
 50,15c וַיֹּאמְרוּ
 50,15d לוֹ יִשְׁטַמְנוּ יוֹסֵף
 50,15e וְהִשָּׁב יָשִׁיב לָנוּ אֶת פְּלִי־הָרְעָה
 50,15f אֲשֶׁר גָּמְלָנוּ אֹתוֹ

50,18a*	וַיֵּלְכוּ אַחֲרָיו
50,18b	וַיִּפְּלוּ לְפָנָיו
50,18c	וַיֹּאמְרוּ
50,18d	הֲגִנּוּ לָהּ לַעֲבָדִים
50,19a	וַיֹּאמֶר אֲלֵהֶם יוֹסֵף
50,19b	אֶל־תִּירְאוּ
50,19c	כִּי
50,19d	הִתַּחַת אֱלֹהִים אָנִי
50,20a	וְאַתֶּם חֲשַׁבְתֶּם עָלַי רָעָה
50,20b	אֱלֹהִים חֲשָׁבָה לְטֹבָה
50,20c	לְמַעַן עֲשֶׂה כִּיּוֹם הַזֶּה
50,20d	לְהַחֲיֵת עִם־רַב
50,21a	וְעַתָּה
50,21b	אֶל־תִּירְאוּ
50,21c	אֲנֹכִי אֶכְלָל אֶתְכֶם וְאֶת־טַפְּכֶם
50,21d	וַיִּגַּחֵם אוֹתָם
50,21e	וַיְדַבֵּר עַל־לִבָּם